

Information zur Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß Art. 13, 14 und 21 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

Gemäß den Vorgaben der Art. 13, 14 und 21 DSGVO informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten sowie Ihre diesbezüglichen datenschutzrechtlichen Rechte. Welche Daten im Einzelnen verarbeitet und in welcher Weise genutzt werden, richtet sich maßgeblich nach den angefragten bzw. vereinbarten Leistungen. Um zu gewährleisten, dass Sie in vollem Umfang über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen der Erfüllung eines Vertrages oder der Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen informiert sind, nehmen Sie bitte nachstehende Informationen zur Kenntnis.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich?

Verantwortliche Stelle	Datenschutzbeauftragte
Chemnitzer Siedlungsgemeinschaft eG Hoffmannstraße 47, 09112 Chemnitz vertreten durch den Vorstand Telefon: +49 371 3 82 22 0 E-Mail: info@siedlungsgemeinschaft.de	DOMUS Consult Wirtschaftsberatungsgesellschaft mbH, An der Dreikönigskirche 5, 01097 Dresden, Telefon: 0351 440079-32 E-Mail: datenschutz@domusconsult.de

2. Welche personenbezogenen Daten erheben wir?

Wir verarbeiten nur solche Daten, die mit der Vertragsbegründung bzw. mit den vorvertraglichen Maßnahmen im Zusammenhang stehen. Dies können allgemeine Daten zu Ihrer Person bzw. Ihres Unternehmens sein (Name, Anschrift, Kontaktdaten, etc.) sowie weitere Daten, die Sie uns im Rahmen der Begründung des Vertrages übermitteln.

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten personenbezogene Daten gemäß den Bestimmungen der DSGVO und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG), sofern diese für eine Vertragsbegründung, -durchführung sowie zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich sind. Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt für folgende Zwecke:

- a. Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen (u.a. Anfrage zur Anmietung einer Wohnung, Anbahnung/Abschluss des Mietvertrages/Dauernutzungsvertrages/Sparvertrages, Antrag auf Mitgliedschaft in der Genossenschaft)
- b. Erfüllung von Verträgen (u.a. Mietvertrag/Dauernutzungsvertrag, Sparvertrag, Mitgliedschaft, Verwaltervertrag, Verwaltervollmacht, sonstige Verträge)
- c. Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen (u.a. Miet-, Handels-, Steuer-, Wohnungseigentumsrecht, kreditrechtliche Vorschriften beim Sparverkehr (KWG, GWG), GenG, Satzung unserer Genossenschaft, gesetzliche Auskunfts- und Mitteilungspflichten)
- d. soweit erforderlich, verarbeiten wir personenbezogene Daten auch zur Wahrung berechtigter Interessen unseres Unternehmens oder berechtigter Interessen Dritter. Dazu gehören:
 - Interne Auswertungen und Analysen sowie Marketingmaßnahmen
 - Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen
 - Datenaustausch mit Auskunfteien (z. B. SCHUFA) zum Schutz vor bzw. zur Ermittlung von Bonitäts- und Ausfallrisiken im Vermietungsgeschäft
 - Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebes unserer Genossenschaft/Unternehmens
 - Verhinderung von bzw. Beweissicherung bei Straftaten (z.B. Videoüberwachung Sparverkehr)

Soweit zur Anbahnung oder Durchführung eines Vertragsverhältnisses oder im Rahmen der Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen personenbezogene Daten erforderlich sind, ist eine Verarbeitung nach Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO rechtmäßig.

Sofern Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung für bestimmte Zwecke erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit für die Zukunft widerrufen werden (siehe dazu **Punkt 6**).

Sofern erforderlich und gesetzlich zulässig, verarbeiten wir Ihre Daten über den eigentlichen Vertragszweck hinaus zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO. Zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten und zur Abwehr und Geltendmachung von Rechtsansprüchen verarbeiten wir Daten gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO.

4. Wer sind die Empfänger der personenbezogenen Daten?

a) Wir geben Ihre Daten innerhalb unseres Unternehmens ausschließlich an Bereiche und Personen weiter, die diese Daten zur Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Pflichten bzw. zur Umsetzung unseres berechtigten Interesses benötigen.

b) Eine Weitergabe an Empfänger außerhalb unseres Unternehmens kann in unserem Auftrag auf Basis von Auftragsverarbeitungsverträgen nach Art. 28 DSGVO erfolgen. Ansonsten erfolgt die Weitergabe nur, soweit gesetzliche Bestimmungen dies erlauben bzw. gebieten, zur Erfüllung vertraglicher Pflichten, auf Ihren Auftrag hin, zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen oder aufgrund Ihrer Einwilligung. Empfänger personenbezogener Daten können u.a. sein:

Empfänger	Zweck der Weitergabe
a) Kreditinstitute	Abwicklung Zahlungsverkehr
b) Handwerksbetriebe	Ausführung von Instandhaltungen / Modernisierungen
c) Rechtsanwälte / Gerichte	Durchsetzung von Rechtsansprüchen
d) Wärmemessdienste	Auftragsverarbeitung zur Abrechnung der Wasser- und Wärmekosten
e) Kabelnetzbetreiber	Bereitstellung Breitbandkabelversorgung
f) Aufsichtsrat der CSg	Informationsrechte im Rahmen der Kontroll- und Überwachungsfunktion
g) Wirtschaftsprüfer	Ausführung des gesetzlichen Prüfungsauftrags
h) Behörden	Gesetzliche Auskunfts- und Mitteilungspflichten

- i) IT-Dienstleister Software Datenverarbeitung im Rechenzentrum über Interessenten- und Mieter-/Mitgliederverwaltungsprogramm, Betrieb des Handwerkerportals
- j) IT-Dienstleister Hardware Wartung und Administration Hardware, Datensicherung

c) Auf der Rechtsgrundlage des Art. 6 Abs. 1 lit. b) und f) DSGVO übermittelt die CSg in folgenden Verarbeitungsprozessen personenbezogene Daten an SCHUFA Holding AG, Kormoranweg 5, 65201 Wiesbaden: zur Bonitätsprüfung und Prüfung des Zahlverhaltens im Rahmen der Anbahnung und Abwicklung von Miet-/Dauermutzungsverhältnissen durch private/betriebliche/geschäftliche Vertragspartner und bei Bonitätsprüfungen im Rahmen des Mahn- und Klagewesens der CSg. Wir erhalten von der Schufa Angaben über Vor- und Nachnamen, Geburtsdatum, Adressen und ggf. Voradressen sowie im Falle des Vorliegens neben einer unspezifischen Positivinformation auch Auskünfte über Ereignisse und Einträge aus öffentlichen Verzeichnissen (z.B. titulierte Forderungen, Anfrage Inkasso, eidesstattliche Versicherung, Haftbefehl, Insolvenzverfahren u.ä.).

5. Wir lange werden die Daten gespeichert?

Wir speichern und verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer unserer Geschäftsbeziehung bzw. zur Erfüllung vertraglicher Zwecke. Umfasst sind auch die Anbahnung und Abwicklung des Vertrages sowie die Geldendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Darüber hinaus unterliegen wir verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die unter anderem im Handelsgesetzbuch (HGB), in der Abgabenordnung (AO) oder in der Satzung geregelt sind. Die dort vorgeschriebenen Fristen betragen zwischen 2 bis 10 Jahre. Schließlich richtet sich die Speicherdauer auch nach den gesetzlichen Verjährungsfristen, die z.B. nach §§ 195 ff. BGB in der Regel 3 Jahre, in gewissen Fällen aber auch bis zu 30 Jahre betragen können.

Eine Anfrage zur Anmietung einer Wohnung wird für 24 Monaten gespeichert. Die aufgenommenen Daten werden anschließend vollständig gelöscht, es sei denn, eine weitere Speicherung wurde mit Ihnen vereinbart.

6. Welche Datenschutzrechte haben Sie?

a) Ihr Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, jederzeit aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen gegen die Verarbeitung Ihrer Daten Widerspruch einzulegen, Art 21 DSGVO. Wenn Sie der Verarbeitung Ihrer Daten widersprechen oder eine erteilte Einwilligung widerrufen, genügt eine Nachricht an unsere Datenschutzbeauftragte per E-Mail an DOMUS Consult Wirtschaftsberatungsgesellschaft mbH, An der Dreikönigskirche 5, 01097 Dresden, Telefon: 0351 440079-32, E-Mail: datenschutz@domusconsult.de Ihre Daten werden dann nicht mehr verarbeitet. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung bleibt dadurch unberührt.

b) Weitere Rechte

Wenn Sie Fragen zu der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben, erteilen wir Ihnen Auskunft über die Sie betreffenden Daten (Art.15 DSGVO). Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen haben Sie ein Recht auf Berichtigung (Art.16 DSGVO), Löschung (Art. 17 DSGVO), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) und das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO). Bitte wenden Sie sich in all diesen Fällen an unsere Datenschutzbeauftragte (siehe Punkt 1) unter den dort genannten Kommunikationsadressen.

Schließlich haben Sie das Recht auf Beschwerde bei einer zuständigen Datenschutz-Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO, § 19 BDSG).

7. Übermittlung an ein Drittland

Eine Datenübermittlung an ein Drittland ist nicht beabsichtigt.

8. Warum müssen personenbezogene Daten bereitgestellt werden?

Die Bereitstellung personenbezogener Daten für die Entscheidung über einen Vertragsabschluss, die Vertragserfüllung oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erfolgt freiwillig. Wir können eine Entscheidung nur treffen, sofern Sie solche personenbezogenen Daten angeben, die für den Vertragsschluss, die Vertragserfüllung bzw. vorvertragliche Maßnahmen erforderlich sind.

Bei Abschluss eines Sparvertrages, sind wir nach Geldwäschegesetz verpflichtet, den Vertragspartner anhand eines Ausweisdokumentes zu identifizieren und dabei Namen, Geburtsort, Geburtsdatum, Staatsangehörigkeit, Steuer-Identifikationsnummer, Anschrift sowie Ausweisdaten zu verarbeiten. Ohne diese Angaben und ein gültiges Ausweisdokument kann kein Sparvertrag abgeschlossen werden.

9. Automatisierte Entscheidungsfindungen, Durchführung eines Profilings

Zur Begründung, Durchführung und Abwicklung einer Geschäftsbeziehung führen wir keine ausschließlich automatisierte Entscheidungsfindung und kein Profiling durch. Zur Begründung eine Geschäftsbeziehung in unserem Sparbereich sind wir als Kreditinstitut gesetzlich verpflichtet zum Schutz vor Geldwäsche, Terrorismusfinanzierung und sonstiger strafbarer Handlungen (z. B. Diebstahl, Betrug, räuberische Erpressung) eine automatisierte Verarbeitung vorzunehmen, die darin besteht, dass die personenbezogenen Daten verwendet werden, um bestimmte persönliche Aspekte, die sich auf eine natürliche Person beziehen, zu bewerten (Profiling).